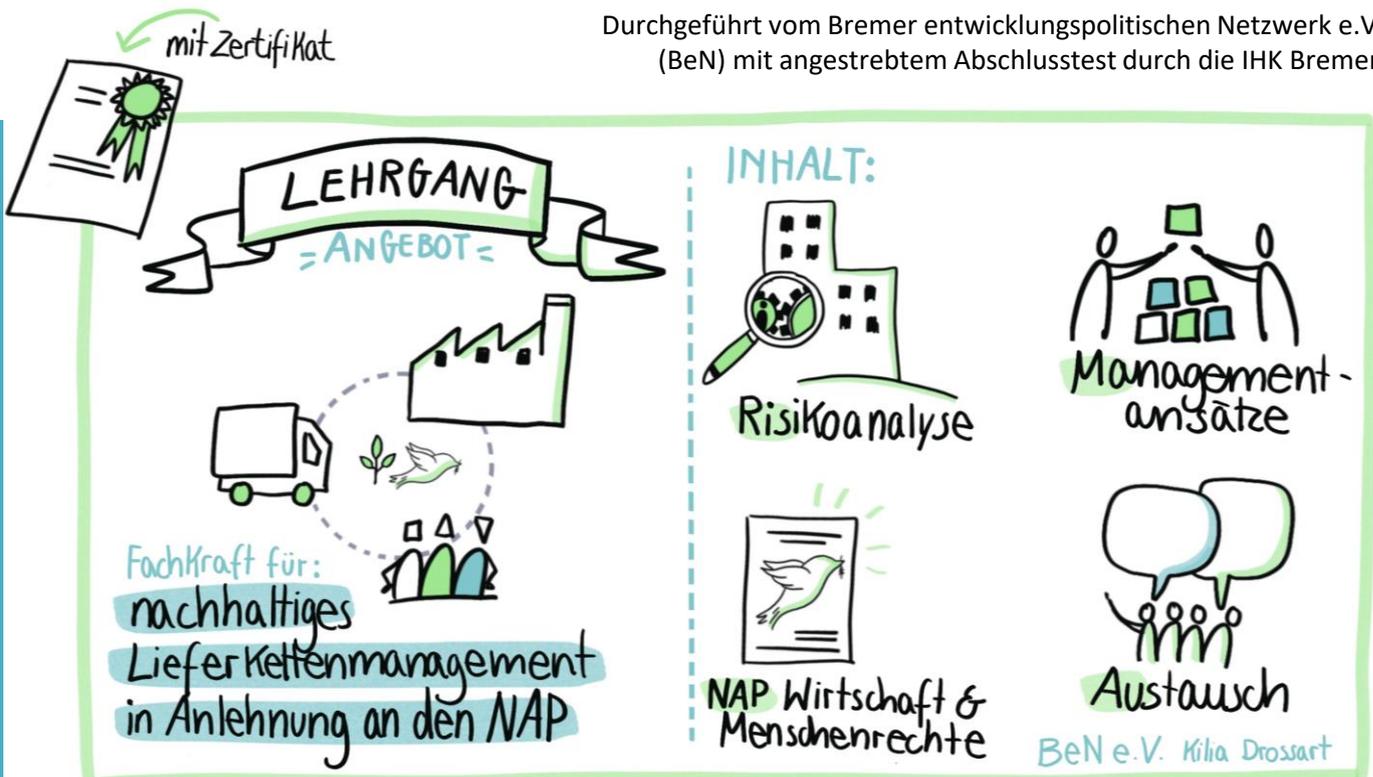


# Projektskizze Zertifikatslehrgang

Fachkraft für nachhaltiges Lieferkettenmanagement in Anlehnung an den Nationalen Aktionsplan Wirtschaft und Menschenrechte (NAP)

Durchgeführt vom Bremer entwicklungspolitischen Netzwerk e.V. (BeN) mit angestrebtem Abschlusstest durch die IHK Bremen



## Hintergrund

Mit dem Nationalen Aktionsplan Wirtschaft und Menschenrechte fordert die Bundesregierung Unternehmen dazu auf, ihrer menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht nachzukommen. Ziel ist die Einhaltung von Menschenrechten nach den UN-Leitprinzipien in globalen Liefer- und Wertschöpfungsketten durchzusetzen.

Der Zertifikatslehrgang unterstützt Sie dabei, diesen Forderungen strategisch zu begegnen. Dies gewinnt insbesondere vor dem Hintergrund des für 2021 geplanten Gesetzesentwurfs für ein europäisches Lieferkettengesetz an Bedeutung.

## Worum geht es?

- 10-tägiger Lehrgang: Mitte 2021 - Anfang 2022
- Zielgruppe: Verantwortliche aus dem Einkauf/ Management von Unternehmen, die an der Auseinandersetzung mit den im NAP geforderten Maßnahmen interessiert sind
- Inhalt: Expert\*innen-Inputs, Workshops, Austausch mit Unternehmen, Projektarbeit, Exkursionen zu Good Practice Beispielen
- Abschluss des Lehrgangs durch ein Zertifikat

## Ihr Nutzen

Ziele & Anforderungen des NAP vertiefen und auf Ihre Geschäftstätigkeit übertragen

Potenziell (negative) Auswirkungen Ihres Unternehmens analysieren und bewerten

Tools zur systematischen Umsetzung der Maßnahmen kennenlernen und anwenden

Erfahrungsaustausch und Vernetzung mit anderen Unternehmen

Feedback & Peer-to-Peer Coaching



